

DAV-Tagestouren mit großer Beteiligung auf das Füssener Jöchle über das Brentenjoch und Aggenstein

Ganz anderes war die Bergtour mit 40 Teilnehmern in den Allgäuer Alpen. Das Tagesziel war der Thannheimer Höhenweg, bekannt auch als Gräner Höhenweg.

Unter der Tourenleitung von Rüdiger Vogel und Günter Fleckenstein, sowie mit Günther Ast als Verantwortlicher für die Wandergruppe konnten von Grän aus die ersten tausend Höhenmeter mit der Seilbahn überwunden werden. Gemeinsam ging es zunächst 300 Höhenmeter bergab zur Sebenalpe, bevor die Wandergruppe im Gegenanstieg zur Bad Kissinger Hütte gelangte. Die Tourengruppe wählte den Weg über das Brentenjoch (2.001 m) zur Achsel und ging über den herrlichen Breitenberggrat, um mit der Wandergruppe auf der Bad Kissinger Hütte die Mittagssonne zu genießen.



Gipfelrast auf dem Brentenjoch



Unterwegs vom Brentenjoch zum Aggenstein

Der Tageshöhepunkt war für alle dann der Aufstieg zum Aggenstein. Dieser markante Allgäuer Gipfel verlangte von beiden Gruppen nochmals viel Trittsicherheit und Konzentration. Das nahende Gewitter drängte im Abstieg etwas zur Eile. Zum Glück waren alle mit ausreichender Regenbekleidung ausgerüstet. Nach leichtem Regenschauer konnte die Bergstation der Breitenbergbahn erreicht werden, die für die Talfahrt nach Pfronten genutzt wurde.

Diese beiden Tagestouren im Juli verdienen großes Lob. Zum einen an das Tourenleitungsteam mit Helmut Preu, Günter Fleckenstein, Rüdiger Vogel und Günther Ast. Zum anderen aber auch an die hervorragende Disziplin der Wander- und Tourengruppe. Nichtmitglieder haben sich problemlos eingegliedert. Die im Tourenverlauf erkennbare Steigerung einzelner Teilnehmer verdient ein besonderes Lob. Ferner zeigte die große Teilnehmerzahl, dass die Tourenwahl richtig getroffen wurde. Das passende Wetter trug ebenfalls zum Gelingen bei.
Schön war`s.

Flecko